

Aktuelles und Interessantes aus Ihrer Evangelisch-Lutherischen
Gemeinde Kreuzwertheim // www.evangelisch-kirche-kreuzwertheim.de

JUNI // JULI // AUGUST // SEPTEMBER 2021

ev!



„Heiter bis Wolkig!“

Angedacht

Jetzt und hier,
 da wollen wir
 ein herzlich „DANKESCHÖN“ Dir sagen -
 Dir und allen denen,
 deren Glauben, Handeln, Sehnen
 Frucht bringt immer schnell und prompt
 und uns allen auch zugute kommt.
 Ohne Deine Unterstützung wär'n wir aufgeschmissen,
 könnten gerade noch die Notfallflagge hissen
 und würden nirgends etwas reißen.
 Hätten als Gemeinde nichts zu beißen,
 könnten keine Gottesdienste leisten;
 unsre Kirche wäre wie die meisten
 leer und leblos ohne dich -
 und das wäre fürchterlich!
 Doch Du bist da,
 Du bringst Dich ein,
 bei Regen und bei Sonnenschein,
 bist Gemeindeglied ganz ohnegleichen,
 stellst für unsre Zukunft Weichen
 und bist Glied am Leib des Herrn.
 Ganz egal, im Chor, in Gruppe oder Kreis,
 am Gemeindefest mit Eis,
 ob beim Gärtnern oder Beten,
 ob auf Kindergartenfeten,
 ob beim Kirchenkaffeetrinken
 oder beim Willkommenwinken neuer Leute Sonntag früh:
 du, Gemeindeglied, bist allzeit hie!
 Und ohne Dich, da gäb's von uns hier keinen!
 Deshalb gibt's auch nichts zu Weinen,
 niemand muss etwas bereuen,
 sondern alle können wir uns freuen:
 Wir gemeinsam sind Gemeinde,
 leben miteinander, nicht als Feinde;
 Stärken gegenseitig uns die Flanke -
 Deshalb, allen und besonders Dir -
 ein großes **DANKE!**

Stephanie Wegner



Inhalt

- 01 Angedacht
- 02 Editorial
- 03 Gruppen und Kreise
- 05 Rückblicke
- 07 Auf einen Blick
- 08 Kinder und Jugendseite
- 12 Aus den Kindergärten
- 13 Freud und Leid
- 14 Kirchgeld

Editorial



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

„der Geist weht, wo er will“. Dieser oft, fast schon bis zur Banalität zitierte Satz trifft dennoch oft genug den Kern. Besonders bei der Abfassung dieser Ausgabe des Gemeindebriefs hat er tatsächlich geweht, wo und wie er wollte.

Ursprünglich hatte ich das Thema „Freiheit“ einbringen wollen - Freiheit zur Wahrnehmung unserer Grundrechte, Freiheit zur Eigenverantwortung - Freiheit zum Leben eines Christenmenschen insgesamt. Ganz im Luther'schen Sinn.

Dann aber trudelten die einzelnen Beiträge ein, die von meiner schönen Idee nichts wissen konnten. Sie alle sind unterschiedlich, aus ganz verschiedenen Bereichen, mit ganz verschiedenen Anliegen.

Und doch hat sich ein gemeinsames Thema herauskristallisiert - nicht Freiheit - aber Hoffnung. Hoffnung auf Freiheit - neue und alte.

Ob es die Hoffnung unseres Diakons auf Zielgenauigkeit und Treffsicherheit beim Bogenschießen ist, die unserer Chöre auf neuen Gesang, die unser Gruppen und Kreise auf baldiges Wiedersehen oder unser aller Hoffnung auf schnellstmögliche Normalität - die Hoffnung ist das, was uns trägt und zusammenhält - nicht nur in dieser Ausgabe, sondern im gemeinsamen Alltag.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen
Stephanie Wegner
mit Redaktionsteam

Monatsspruch
JUNI
2021

» Man muss
Gott mehr
gehörchen als den
Menschen.

APOSTELGESCHICHTE 5,29



Gruppen und Kreise

Hoffnung!!

Ausgebremst, bis zum Stillstand, hat uns Corona. Aber jetzt nach 7 Monaten Pause gibt es Hoffnung, dass wir uns wieder treffen dürfen.

Endlich wieder zusammenkommen, reden, singen, lachen und Ausflüge machen. Wir hatten doch so schöne Ziele ausgesucht, die wir anfahren wollten. Zum Beispiel Deutschlands schönsten Barockgarten in Weikersheim, die Tauberphilharmonie oder den geheimnisvollen Waldweg bei der Bayrischen Schanz und noch einiges mehr.

Wir haben das Glück in einer Gegend zu wohnen, wo es im Umkreis von 50 – 100 km tolle Ziele gibt, die es wert sind angefahren und bestaunt zu werden. Aber was wäre der schönste Ausflug, wenn es danach nicht das gemütliche Beisammensein bei Essen und Trinken gäbe? Denn in Gesellschaft schmeckt es einfach besser. Dabei wollen wir die Nachmittage im Wanda-Haus nicht vergessen.

Also hoffen wir, dass wir bald wieder starten können. An uns liegt es nicht. Ihr erfahrt es aus der Zeitung oder dem Mitteilungsblatt. Auch wenn es im Juni noch nicht klappt, für den Juli bin ich doch „fast“ sicher. Aber eines ist noch wichtiger denn je: ANMELDEN! Denn wir werden wohl schon noch Anwesenheitslisten schreiben müssen.

Liebe Grüße voller Hoffnung und Zuversicht
Eure Edith Hörtreiter

P.S.: Und ganz wichtig: BLEIBT GESUND!



Ein herzliches „Hallo“ an alle Mitratenden, MitspielerInnen und die, die es noch werden wollen!

Endlich sind die Inzidenzzahlen soweit gesunken und wir dürfen uns wieder treffen – wenn sich nicht wieder etwas ändert. Zum vorsichtigen Neustart, würde ich vorschlagen, dass wir uns bei schönem Wetter vor dem Gemeindehaus einen Tisch (oder mehr, wenn nötig) aufstellen und dort spielen. Dann haben wir das Problem mit dem Abstand etwas entzerrt.

Da von Euch vielleicht schon einige zweimal geimpft sind, brauchen wir die Zahl der Spieler nicht begrenzen. Bringt bitte den Impfausweis mit, so dass wir als Veranstalter der Nachweispflicht nachkommen können.

Genug der ganzen Bestimmungen, ich freue mich riesig Euch alle wiederzusehen und mit Euch zusammen spielen und lachen zu können. Bringt gerne wieder Spiele und natürlich Ideen mit, für einen wunderschönen, freudigen, lustigen, entspannten und spaßigen Spieleabend.

Ich freue mich auf Euch
Renate Dreßler



Gruppen und Kreise



Hallo liebe Singfreunde der Gruppen „Offenes Singen“ und „Zwischentöne“

Wenn ich morgens ganz zeitig mit meinem Hund spazieren gehe, höre ich die Vögel, die ein lustiges Konzert geben, weil sie sich auf den anbrechenden Tag freuen. Ich freue mich mit ihnen und dennoch ist da ein kleiner Stich des Neides, denn sie können frei und ohne Corona Auflagen und in großer Anzahl, um die Wette singen. Doch dann denke ich daran, dass wir Menschengänger auch bald wieder zusammen Musik machen können, denn wenn man sich die sinkenden Fallzahlen anschaut, lässt das nur einen Schluss zu: Die Lockerung der Kontakte steht unmittelbar bevor.

Ist das kein Grund zum Singen und Danken?

Dann bis ganz bald
Eure Hiltrud

Jubelkonfirmation 2020/21

Wie schon im letzten Jahr konnte auch in diesem Frühling die Jubiläumskonfirmation wegen Corona nicht gefeiert werden.

Wir möchten jedoch keinesfalls auf dieses besondere Fest verzichten und möchten die Feier gerne in zwei Gottesdiensten am 25. Juli nachholen.

Die Jubiläumsjahrgänge von 2020 sind herzlich eingeladen, sich für den Gottesdienst um 9.30 Uhr anzumelden. Die Jahrgänge für 2021 feiern gemeinsam im Gottesdienst um 11 Uhr.

Je nach Zahl der geplanten Teilnehmer müssen wir die Besucherzahl vermutlich begrenzen.

Daher bitten wir um Anmeldung bis spätestens 20. Juni.

Ev. Pfarramt Kreuzwertheim

Tel: 09342/6585

Fax: 09342/21922

Mail: pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de

Konfirmation verschiebt sich! – Noch einmal!!

Die Konfirmation findet am 26. September 2021 statt.

Lorena Bendl,
Danica Brömer,
Leni Liebl,
Dennis Lusky,
Salina Montag,

Joey Moore,
Janne Reinhardt,
Tessa Schulz,
Helena Wegner



Rückblicke

Ostersonntag

Am Ostersonntag war uns das Wetter hold und wir konnten unsere Gottesdienste draußen feiern. Schon morgens um 6.00 Uhr trafen wir uns um das Osterfeuer die Auferstehung Christi zu feiern. Um 11.00 Uhr dann lachte die Sonne extra für unseren Gottesdienst und wärmte uns auf.



Sommerserenade 2021

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand am 13. Mai eine Gottesdienst-Matinée zu Christi Himmelfahrt statt.

Im üppig blühenden Kirchengarten vereinten sich geistliche Lesungen und Jazzklänge zu traumhaften Impulsen. Mit Piano und Gesang gestalteten Victoria Pohl und Bettina Langmann einen unvergesslichen Vormittag; dabei überraschten sie unter anderem mit einer Jazzversion von Schuberts „Winterreise“ und schenkten mit Billy Joels „Vienna“ Raum für hoffnungsfrohe Urlaubsträume. Am Ende bedankten sich beide temperamentvoll mit einer französischen Adaption von Udo Jürgens' „Vielen Dank für die Blumen“.

Die Matinée war die erste Veranstaltung einer musikalischen Reihe im Kirchengarten, gestaltet von verschiedenen Musikerinnen und Musikern. Die Einlagen anlässlich einer jeden Veranstaltung kommen ausschließlich den jeweiligen Künstlerinnen und Künstlern zugute. Die nächsten Termine finden jeweils Freitagabends um 19 Uhr statt. Die Reihe läuft noch bis zum 25. Juni.

Monatsspruch
JULI
2021

» Gott ist **nicht**
ferne von
einem jeden unter
uns. Denn **in ihm**
leben, weben
und **sind wir.**

APOSTELGESCHICHTE 17,27



Schön war's



Osterbrunnen

Ein ganz besonderes „**Danke schön**“ gilt Renate Dressler, die mit Unterstützung von Peter Merkert die Tradition des Osterbrunnens weiterleben lässt und den Brunnen so wunderschön dekoriert hat.



Gerhard Dreikorn verstorben

Obwohl er schon im Jahr 2004 von Kreuzwertheim nach Altdorf bei Nürnberg zog, haben ihn viele Gemeindeglieder noch in guter Erinnerung.

Der Rummelsberger Diakon verbrachte elf Jahre seines Ruhestandes in unserer Kirchengemeinde, wo er im Kirchenchor, als Diakon mit Sakramentsverwaltung und als Organist bei uns und im gesamten Dekanat unermüdlich unterwegs war.

Neben seiner Ausbildung in Rummelsberg und seiner beruflichen Tätigkeit in diakonischen Einrichtungen der Dekanate Rügheim, Pappenheim, Lohr und Marktheidenfeld war er immer mit Herz und Seele auch Chorsänger, Organist und Musikliebhaber. Eines seiner Lieblingsstücke war „Jesus bleibet meine Freude“ von Johann Sebastian Bach, das er sich auch zu seiner Diamantenen Hochzeit mit seiner Frau Margarete im Jahr 2018 gewünscht hatte.

Im Alter von fast 90 Jahren ist er nun von uns gegangen. Die Urnenbestattung von Gerhard Dreikorn war am Pfingstsonntag in Rummelsberg. Wir gedenken seiner in Dankbarkeit und in guter Erinnerung an seinen oft gehörten Abschiedsgruß: „Gott befohlen“.

Rainer Lange



Auf einen Blick

Bitte beachten!

Die angegebenen Gottesdienste entsprechen dem Stand der Entwicklungen und sind daher vorbehaltlich der aktuellen Lage zu sehen. Änderungen werden in den Schaukästen, auf der Homepage und in den Zeitungen bekanntgegeben.

Juni 2021 // GOTTESDIENSTE

Fr 04		19:00 Uhr	Sommerserenade – Musikalische Abendandacht im Kirchengarten
So 06	1. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Pfenning)
Fr 11		19:00 Uhr	Sommerserenade – Musikalische Abendandacht im Kirchengarten
So 13	2. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner) anschließend Eine-Welt-Verkauf
Fr 18		19:00 Uhr	Sommerserenade – Musikalische Abendandacht im Kirchengarten
So 20	3. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner)
Fr 25		19:00 Uhr	Sommerserenade – Musikalische Abendandacht im Kirchengarten
So 27	4. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner)

Juli 2021 // GOTTESDIENSTE

So 04	5. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Präparanden (Wegner/Wittmann)
So 11	6. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Szabo) anschließend Eine-Welt-Verkauf
So 18	7. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Gesamtkindergartenleiterin (Wegner)
So 25	8. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr	Festgottesdienst für die Jubelkonfirmanden des Jahres 2020 (Wegner)
		11:00 Uhr	Festgottesdienst für die Jubelkonfirmanden des Jahres 2021 (Wegner)

August 2021 // GOTTESDIENSTE

So 01	9. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Walter)
So 08	10. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Freudenberger) anschließend Eine-Welt-Verkauf
So 15	11. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Kern)
So 22	12. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wittmann)
So 29	13. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner)

September 2021 // GOTTESDIENSTE

So 05	14. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner)
So 12	15. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner) anschließend Eine-Welt-Verkauf
So 19	16. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst (Wegner)
So 26	17. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (Wegner/Wittmann)

September 2021 // GOTTESDIENSTE

So 03	Erntedankfest	11:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Erntedankfest mit AGAPE-Mahl (Wegner)
-------	---------------	-----------	--

Auf einen Blick

Unsere Gruppen und Kreise stehen in den Startlöchern. Leider war bis Redaktionsschluss noch nicht abzusehen, wann wieder Treffen stattfinden dürfen. Wir werden versuchen Sie über die Abkündigungen in der Kirche, unsere Schaukästen, die Homepage und andere Medien zu informieren. Immer wieder mal nachschauen – es lohnt sich.

Wenn es denn wieder losgeht, dann zu folgenden Tagen/Zeiten:

Posaunenchor:	Immer montags um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Kirchenchor:	Immer freitags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Ökumenischer Seniorenkreis:	In der Regel am 2. Dienstag im Monat, entweder im Fürstin-Wand-Haus/Park oder ein Ausflug mit dem Bus
Offenes Singen für Jedermann:	In der Regel am 1. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Singkreis Zwischentöne:	In der Regel zweimal im Monat, montags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße
Handarbeitskreis:	In der Regel am 3. Montag im Monat um 14:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße
Woll- und Plaudertreff:	In der Regel am 4. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Hauptstraße oder im Kirchgarten
Spiele-Abend:	Immer am 1. Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr im oder vor dem Gemeindehaus Hauptstraße
Kaminrunde:	Termine werden von den Teilnehmern abgesprochen und über die Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht. Die Treffen finden donnerstags um 19.30 Uhr im Keller des Gemeindehauses Hauptstraße statt

Förderverein Kindergarten Turnplatzstraße Kreuzwertheim:
Aktuelle Informationen unter www.foerdervereinkitturnplatz.org

TIPP: Reinschauen lohnt sich immer: www.evangelische-kirche.kreuzwertheim.de

SITZUNGEN DES KIRCHENVORSTANDES

Das Leitungsgremium unserer Evang.-Luth. Kirchengemeinde trifft sich wie gewohnt einmal im Monat zu seinen Sitzungen.

Derzeit (Anfang Mai) ist uns das leider nur als Online-Veranstaltung möglich. Sobald es wieder erlaubt ist, werden wir uns wieder in der Kirche oder einem der Gemeindehäuser treffen. Die Termine werden auf der Homepage, im Schaukasten und in den Abkündigungen bekannt gegeben.

Als Mitglied unserer Gemeinde sind Sie herzlich eingeladen an diesen Abenden zu kommen und ihre Anliegen und Anregungen einzubringen. Der Kirchenvorstand freut sich auf Sie. Die verschiedenen Tagesordnungspunkte der Sitzungen können Sie vorher in den Schaukästen nachlesen.

Monatsspruch
AUGUST
2021

» Neige, HERR,
dein Ohr und
höre! Öffne, HERR,
deine Augen
und **sieh her!**

Kinder- und Jugendseite



Diakon Jonas Wittmann
Region Graftschaft
Hauptstraße 35
97892 Kreuzwertheim

Telefon: 09342/6585
Fax: 09342/21922
Mobil: 0172/1315055

Wie man ein Ziel erreicht - zielen ohne zu zielen!

Im Mai war ich zu Besuch in Arnstein, bei der Bogenschützin und Trainerin Michaela-Rosa von Oppel. Ziel meines Besuchs war es, zu lernen wie ich gemeinsam mit unserer Jugendgruppe mal Bogenschießen kann. So richtig mit Zielscheibe und spitzen Pfeilen. Da stand ich nun – etwa 20 Meter vor mir ein kleiner runder Kreis! Ich spannte den Bogen und dachte: „na so schwer kann das nicht sein!“ Dann pffff, der erste Versuch ging gehörig daneben – Gottseidank ins Stroh! Aber ich war schon enttäuscht von mir.

Michaela erklärte mir dann aus ihrer langjährigen Erfahrung, dass ich nicht zuerst auf das Ziel schauen soll, sondern zuerst auf meine Füße, dann den Körper in Spannung versetzen und erst ganz zum Schluss den Bogen spannen. Währenddessen den Blick auf die Scheibe richten und dann - Schuss. Und selbst ich mit meinen paar Dioptrien traf. ;-)

Liebe Gemeinde, liebe Familien, liebe Jugendliche und liebe Kinder, ich schreibe diese Zeilen, weil mich dieser Besuch bewegte und zwar im wahrsten Sinne des Wortes. Im Endeffekt geistert schon seit Monaten in meinem Kopf rum: Kanu fahren, Jugendraum öffnen, Klettern gehen, Lagerfeuer – grillen, Gitarre üben, Besuche in der Kita, Motorrad-Pilgern nach Retzbach und, und...

Zielen ohne zu zielen, das ist schwer für einen Planer wie mich. Michaela meint, das geht intuitiv, wenn die Beinarbeit stimmt und das Ziel sichtbar wird. Im Mo-

ment ist es genau das, was wir machen können (ich schreibe Anfang Mai). Ja, da ist Hoffnungsschimmer was gemeindliche Arbeit angeht. Ideen, von vielen Leuten für die wir richtig dankbar sind. Alles was davon fix und sichtbar ist schreibe ich unten, wenn noch mehr sichtbar wird, sag ich über alle Kanäle Bescheid. Versprochen! Der Rest bleibt die Beinarbeit, die Fokussierung aufs Ziel ohne schon zu zielen! Vielleicht hilft da auch, das Vertrauen auf Gott mit reinzupacken, der durch den Propheten Jesaja gesprochen, für mich gerade Kirche sein könnte: „Mache den Raum deiner Hütte weit, und breite aus die Teppiche deiner Wohnung; spare nicht! Dehne deine Seile lang und stecke deine Nägel fest!“ Jesaja 54, 2

Dann wird's schon gut werden! Herzlichst Ihr und Euer Gemein-
dediakon
Jonas Wittmann



KABUM – Konfirmierte und FreundInnen am bayerischen Untermain

Dieses Jahr fahren unsere KonfirmandInnen und alle bis 18 Jahre einen Tag nach Aschaffenburg um andere Jugendliche zu treffen. Coronabedingt ist es dieses Jahr nur eine Tagesfreizeit von 10:00 Uhr bis 22:30 Uhr. Wir versuchen Mitfahrangebote im Juni bekannt zu geben. Anmelden kann sich jeder unter dem nachfolgenden QR Code.



von Diakon Jonas Wittmann

Jugendräume in Hasloch und Kreuzwertheim:

Du suchst Raum, Zeit für Dich und Deine Freunde? Die Kirchengemeinden Kreuzwertheim und Hasloch haben Jugendräume, die Du nutzen kannst. Der offene Jugendtreff ist ab einer Inzidenz von unter 100 (Stand Mai) von 18:00 -20:30 Uhr oder nach Absprache geöffnet. Sprich uns an, hier bist Du willkommen!



MBpro
Mitarbeitenden
Bildungsprogramm



juleicä
jugendleiter | in card



Jugendleitendenausbildung

Sommerferien 2021

Mo, 02. - Fr, 06.08.2021



Kinder- und Jugendseite

Ostern

Durch den Lockdown und die hohe Inzidenz mussten wir leider unsere Jung-scharfreizeit zum zweiten Mal absagen. Elisa unsere Jugendleiterin vom Hasselberg meinte: „Macht nix, machen wir eine Osterrally! Also bastelten elf Jugendliche ganz geschwind 70 Osternester für die Kinder in Kreuzwertheim, Hasloch und Schollbrunn. Hier seht ihr Loni und Jakob aus Schollbrunn wie sie den Schatz des weltberühmten Osterforschers Schleiermacher direkt neben der Schollbrunner Orgel fanden.“

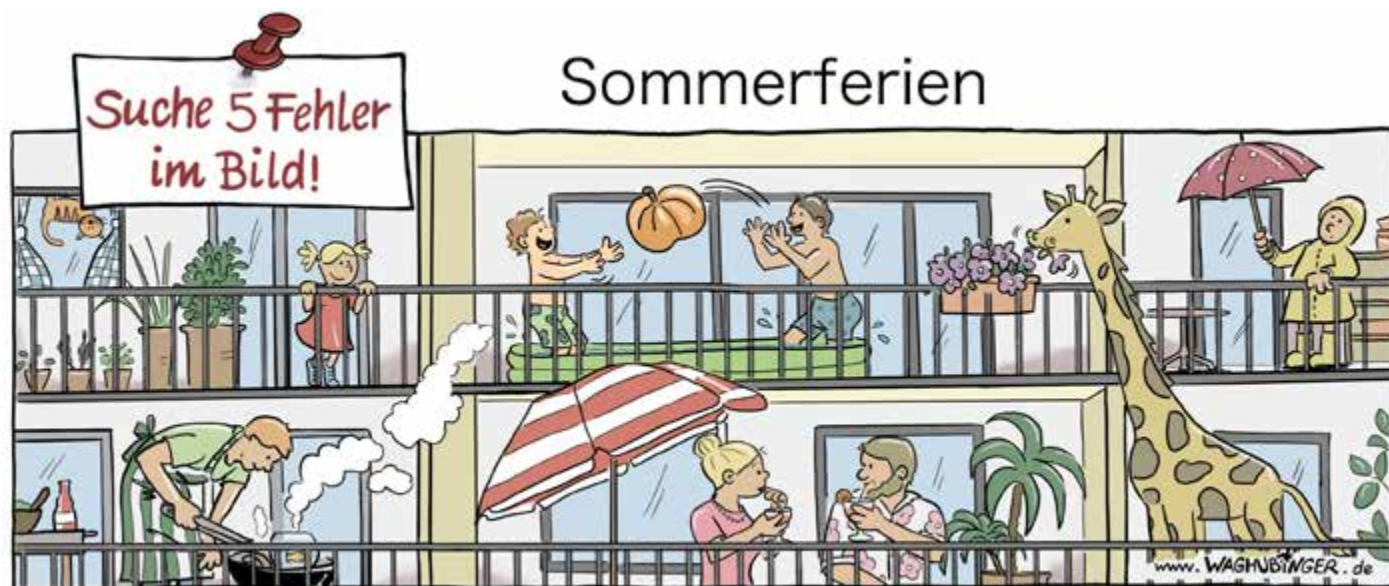


Teamerkurs

Am Sonntag den 16.05.2021 wurden in einem Jugend- und Familiengottesdienst mit dem Gitarristen und Sänger Tobias Pawlick zehn neue TeamerInnen für ihren Dienst in der Jugendarbeit gesegnet. Dabei waren dieses Jahr: Lucy Fritz, Franziska Miller, Salina Montag, Kevin Erbes, Anna-Maria de Simone, Hella Wegner (alle Kreuzwertheim, Leon Fuchs, Laura Seppi, Leonie Arbut und Yannis Wegbrod (alle Hasloch) und Viktoria Kwit (Schollbrunn).

Wir gratulieren den Jugendlichen zu dieser tollen Leistung und wünschen Ihnen alles Gute, Gottes Segen und kreative Ideen, die unsere Gemeinde bereichern! Am Tag zuvor übte die Gruppe von Jugendlichen intuitives Bogenschießen im schönen Kreuzwertheimer Kirchgarten!

Der nächste Teamerkurs startet im September.



Verkehrtes Fenster, Goldfisch, Kürbis, Giraffe, Mensch mit Regenkleidung

Aus den Kindergärten

Neues aus den Kindergärten!

Mit Wirkung zum 1. Mai sind unsere beiden Kindergärten unter einer Gesamtleitung zusammengefasst, die von Simone Fröber übernommen wurde.

Die offizielle Einführung von Frau Fröber findet im Rahmen eines Festgottesdienstes am 18. Juli statt.

Dazu herzliche Einladung.



Muttertagsspaziergang der beiden Kindergärten

„Hinter jedem glücklichen Kind steht eine großartige Mama“ in diesem Sinne haben die beiden evangelischen Kitas Kreuzwertheim ihre Mamas eingeladen, gemeinsam mit ihren Kindern wertvolle Zeit zu verbringen.

Auf einem Rundweg im Kreuzwertheimer Wald durften sie sich mit ihren Kindern auf die Suche nach Aufgabenkärtchen machen. Herzen mit schönen Sprüchen zeigte ihnen den Weg. Wurden alle Aufgaben gefunden, ergab dies ein Rezept für ein Körperpeeling. In den jeweiligen Kindergärten durften die Mütter dieses dann gemeinsam mit ihren Kindern zubereiten und als Erinnerung mit nach Hause nehmen.

Uns war es wichtig, den Mamas einmal danke zu sagen, in dieser herausfordernden Zeit. Danke für ihren Einsatz und ihr Engagement alles unter einen Hut zu bringen, Berufstätigkeit, Homeschooling, Notbetreuung, Haushalt usw. Dies war sicherlich nicht immer einfach und sie haben sich dieses kleine Dankeschön echt verdient.

Monatsspruch
SEPTEMBER
2021



Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel.

HAGGAI 1,6

Freud & Leid

GEBURTSTAGE

Gesundheit, Gottes Segen und alles Gute wünscht die
Evang. Kirchengemeinde allen Jubilaren zum Geburtstag:

JUNI

- 01.06. Ute Abu Hejleh, 83 Jahre
- 03.06. Siegfried Schneider, 93 Jahre
- 04.06. Julius Wolpert, 93 Jahre
- 09.06. Katharina Strahlheim, 90 Jahre
- 10.06. Rolf Sonnenberg, 75 Jahre
- 10.06. Kurt Gfeller, 73 Jahre
- 11.06. Christel Becher, 82 Jahre
- 15.06. Peter Merkert, 73 Jahre
- 16.06. Helga Diehm, 84 Jahre
- 16.06. Gottfried Schießmann, 84 Jahre
- 17.06. Ursula Beier, 76 Jahre
- 25.06. Wilhelm Wolz, 81 Jahre
- 26.06. Hans Sigmund, 88 Jahre
- 28.06. Werner Wannemacher, 74 Jahre

JULI

- 02.07. Ursel Wolf, 79 Jahre
- 07.07. Rolf Gruner, 87 Jahre
- 07.07. Samuel Sieger, 75 Jahre
- 07.07. Hans Werbach, 75 Jahre
- 11.07. Ruth König, 88 Jahre
- 15.07. Hedwig Rohacker, 87 Jahre
- 17.07. Herbert Heeg, 89 Jahre
- 23.07. Christel Krönung, 83 Jahre
- 31.07. Volker Miersch, 75 Jahre

AUGUST

- 01.08. Elisabeth Tschöp, 81 Jahre
- 04.08. Jörgen Henning, 82 Jahre
- 04.08. Hellmut Scheurich, 80 Jahre
- 08.08. Ricardo Rosenbohm, 73 Jahre
- 09.08. Lina Günzelmann, 89 Jahre
- 17.08. Dr. Gerald Amarell, 92 Jahre
- 17.08. Werner Bendl, 86 Jahre
- 18.08. Edgar Schaefer, 74 Jahre
- 19.08. Friedrich Günzelmann, 88 Jahre
- 20.08. Edith Dümig, 79 Jahre
- 21.08. Gerhard Klaus, 78 Jahre
- 21.08. Bärbel Schäfer, 78 Jahre
- 25.08. Gerhard Hopf, 80 Jahre

- 25.08. Dieter Müller, 77 Jahre
- 27.08. Elsa Kilian, 86 Jahre
- 29.08. Werner Schmidt, 77 Jahre
- 31.08. Erika Pankrath, 86 Jahre

SEPTEMBER

- 02.09. Susanne Wolz, 83 Jahre
- 04.09. Manfred Becher, 86 Jahre
- 05.09. Richard Dinkel, 86 Jahre
- 05.09. Anita Ritter, 82 Jahre
- 06.09. Marianne Sauer, 78 Jahre
- 08.09. Barberina Flegler, 87 Jahre
- 10.09. Erika Müller, 86 Jahre
- 12.09. Ilonika Grillmayer, 75 Jahre
- 13.09. Doris Jähnel, 80 Jahre
- 13.09. Herbert Zanzinger, 83 Jahre
- 15.09. Margot Weisbrod, 82 Jahre
- 20.09. Margot Seelig, 79 Jahre
- 22.09. Walter Kern, 97 Jahre
- 23.09. Lina Eichelbrönner, 84 Jahre
- 23.09. Gudrun Hofmann, 78 Jahre
- 25.09. Lothar Ullrich, 83 Jahre
- 25.09. Gerlinde Zanzinger, 75 Jahre
- 26.09. Evelyn Bozza, 71 Jahre

GETAUFT WURDEN AM:

„Wer da glaubet und getauft wird, der wird selig werden.“
(Mk 16, 16)

- 28.03. Linus Schütz
- 09.05. Laura Mittelsdorf

VERSTORBEN SIND AM:

„Nun aber ist Christus auferstanden von den Toten ...“
(1. Kor 15, 20)

- 27.02. Emily Schiller
- 15.03. Heinz Walter Schwab
- 05.04. Horst Haack
- 21.04. Luise Wolpert, geb. Günzelmann
- 04.05. Petra Schellhorn

Angemerkt

Kirchgeld

Liebe Gemeinde,

in Bayern ist ja bekanntlich alles anders. Das weiß unser Ministerpräsident - aber Sie wissen es auch. Denn Sie zahlen jedes Jahr nicht nur Kirchensteuer, sondern auch das sogenannte Kirchgeld.

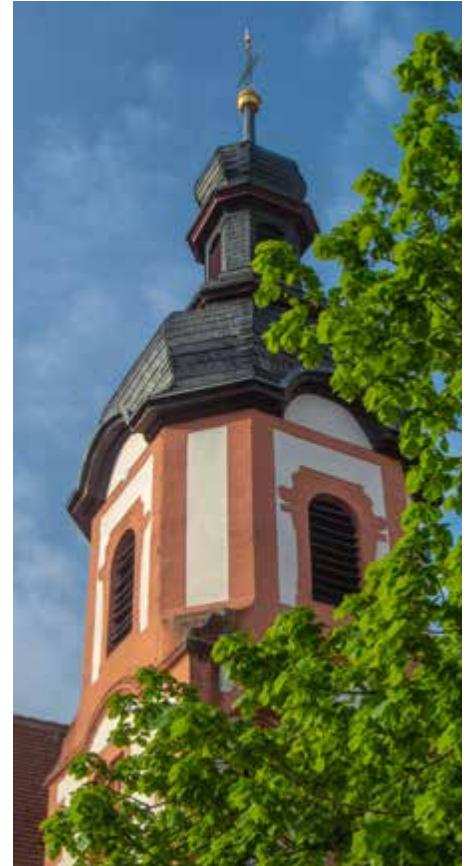
Das ist aber keine Abzocke, wie man leicht glauben könnte, sondern ein Vorteil, den andere Landeskirchen nicht haben. Denn wir in Bayern zahlen statt der üblichen 9% nur 8% Kirchensteuer.

Daneben haben wir die Möglichkeit, die Differenz in Form des persönlichen Kirchgeldes zu zahlen. Der Vorteil: die Kirchensteuer fließt in den großen Finanztopf der Landeskirche und wird im Rahmen der Schlüsselzuweisungen nach dem Gießkannenprinzip an die Gemeinden verteilt.

Das Kirchgeld dagegen, zahlen Sie in selbst einzuschätzender Höhe auf das Konto Ihrer Kirchengemeinde ein und unterstützen so vor Projekte vor Ort, die direkt unserer Gemeinde zugute kommen, z.B. musikalische Veranstaltungen, Jugendarbeit oder das nächste Gemeindefest.

Nutzen Sie also die Chance!

Stephanie Wegner und die Kirchenvorstände



Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev.-luth. Pfarramt
"Zum Heiligen Kreuz"
Kreuzwertheim
am Samstag, den 12. Juni 2021

Bethel

Abgabestelle:

Garage am Pfarrhaus
Pfarrgasse
97892 Kreuzwertheim
von 8.00 - 13.00 Uhr



ev!

Redaktionsschluß für den nächsten Gemeindebrief: **03. September 2021**
Voraussichtliches Erscheinungs- bzw. Verteildatum: **01. Oktober 2021**

	<i>Telefon /-fax</i>	<i>E-Mail</i>
Pfarramt Kreuzwertheim, Hauptstraße 35, 97892 Kreuzwertheim Bürozeiten: Di + Fr 09.00 – 12.00 Uhr; Do 15.00 – 18.00 Uhr	☎ 09342 6585 ☎ 09342 21922	pfarramt.kreuzwertheim@elkb.de
Pfarrerin Stephanie Wegner	☎ 09342 6585 ☎ 0172 946 3559	stephanie.wegner@elkb.de
Diakon Jonas Wittmann, Region Grafschaft Bürozeiten: Di 14.00 – 18.00 Uhr im Gemeindehaus Birkenstraße Do 14.30 – 16.30 Uhr im Pfarramt in Kreuzwertheim Do 17.00 – 19.00 Uhr im Pfarramt in Hasloch	☎ 09342 3029893 ☎ 0172 1315055	jonas.wittmann@elkb.de
Kindergarten Turnplatzstraße, Turnplatzstr. 8, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 4001	kita-turnplatz@t-online.de
Kindergarten Birkenstraße, Birkenstr. 22, 97892 Kreuzwertheim	☎ 09342 / 22288	kita-birkenstr@t-online.de
Ev. Sozialstation Wertheim, Bahnhofstr. 17, 97877 Wertheim	☎ 09342 / 22880	info@ev-sw.de
	<i>Bank</i>	
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE67 6739 0000 0002 1085 00
Pfarramt der Ev.-Lt. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE39 6739 0000 0002 1219 05
Kindergärten der Ev.-Lt. Kirchengemeinde Kreuzwertheim	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE44 6739 0000 0002 1086 23
	Sparkasse Main-Spessart	BIC BYLADEM1SWU IBAN DE97 7905 0000 0240 5003 89
Förderverein Kindergarten Turnplatzstr. e.V. Homepage: www.foerdervereinkitaturplatz.org	Volksbank Main-Tauber	BIC GENODE61WTH IBAN DE78 6739 0000 0002 3249 03